Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **112 (1970)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

getilgt, aber doch sehr wirksam bekämpft werden, wenn Wissenschaft und Praxis vertrauensvoll zusammenarbeiten. Das ist der Eindruck, den man aus diesem Symposium nach Hause nehmen konnte.

VERSCHIEDENES

Referierabende an der Veterinär-medizinischen Fakultät Bern

Im Laufe des Jahres 1969 wurden teils von Mitgliedern der Fakultät, teils von Gästen folgende Vorträge gehalten:

28. Januar: PD Dr. K. Klingler, Dr. J. Nicolet und Dr. F. Steck, Veterinär-bakteriologisches Institut: Neue Befunde über die Gemsblindheit.

25. Februar: Prof. Dr. J. Gillespie, Cornell University, Ithaca, N. Y.: Research findings of selected bovine virus diseases.

1. April: Dr. K. Zeeb, Tierhygienisches Institut Freiburg (D): Angewandte Verhaltensforschung bei Rind und Pferd unter besonderer Berücksichtigung der Rinderhaltung. Vortrag veranstaltet vom Schweiz. Landw. Technikum in Zollikofen.

13. Mai: Dr. E. Scholl, Klinik für Nutztier- und innere Pferdekrankheiten: Neue Wege in der Schweinehaltung und ihre Auswirkungen auf die Krankheiten der Atmungsorgane.

24. Juni: Dr. M. Szabuniewicz, College of Veterinary Medicine. Texas A & M University: Comparative electocardiography.

9. September: Dr. S. Leuzinger, Abteilung für Sanität des EMD: Alkylphosphat-Vergiftungen bei Haus- und Nutztieren.

23. September: PD Dr. S. Lindt, Dr. Wander AG: Teratogene Wirkung von Medikamenten.

14. Oktober: Dr. A. Kuslys, Schweizerisches Serum- und Impfinstitut Bern: Die Herstellung und die Prüfung des antilymphozytären Serums.

11. November: Prof. Dr. J. T. Bryans, University of Kentucky: The pathogenesis of equine Herpes Virus Abortion.

9. Dezember: Dr. W. Jänisch, Pathologisches Institut der Medizinischen Akademie Erfurt: Experimentelle Geschwülste des Zentralnervensystems.

Geschichte der Veterinärmedizin

An der tierärztlichen Hochschule Hannover (BRD) wurde Hr. Dr. E.-H. Lochmann unter gleichzeitiger Verleihung der Venia legendi zum Privatdozenten für Geschichte der Veterinärmedizin ernannt. Seine Habilitationsschrift trägt den Titel: «Untersuchungen zu Johann Adam Kerstings Pharmakotherapie, insbesondere zur Verwendung pflanzlicher Substanzen bei Erkrankungen der Bauchorgane des Pferdes». An der öffentlichen Probevorlesung vom 12. Dezember 1969 sprach er über: «Gründe und Anlaß für die Schaffung tierärztlicher Bildungsstätten der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts».

Der Unterzeichnende hielt am 21. Januar 1970 an der tierärztlichen Hochschule Hannover einen Gastvortrag mit dem Thema «Pferdedarstellungen aus der Bronzezeit und dem Mittelalter an zwei schweizerischen Kunstdenkmälern» (Felsritzzeichnungen von Carschenna bei Sils i. D., romanische Bilderdecke der Kirche St. Martin in Zillis).

H. Joller, Langnau i. E.

PERSONELLES

Totentafel

Am 7. Februar 1970 starb Ständerat Dr. *Gotthard Odermatt-Fuchs*, a. Nationalrat und Landammann, Tierarzt in Sarnen, im Alter von 68 Jahren.